



Sommer 2011



Sommer 2021

Liebe Gäste

Im Sommer 2011 stand die Casa Martinelli mitten im Umbau.

In meinem damaligen Brief an Sie schrieb ich: *«Plötzlich lassen Bauführer, stramme Mannen, Baggerfahrer, Ingenieure und Architekt meinen Traum doch noch Realität werden. Was zwischendurch fast zum Alptraum mutierte, soll nun endlich gut werden.»*

Gut mag ich mich an diese Zeit im Allgemeinen und an den 15. August 2011 im Besonderen erinnern: Virginia Mantovani, eine renommierte Restauratorin und damals hauptsächlich in der bekannten Kirche «Madonna del Sasso» beschäftigt, nutzte den katholischen Feiertag, um bei uns im heutigen Frühstücksraum zu arbeiten.

Bald einmal war klar, dass sich unter der dunklen Ölfarbe, ein gemaltes Bild, und nochmals eine Schicht weiter unten, ein echtes, uraltes Fresco verstecken musste.

An diesem Nachmittag präsentierte mir Virginia mit Tränen in den Augen «unsere» Madonna mit Kind. Sie behauptet noch heute, noch nie in ihrem Berufsleben eine Maria mit solch feinen Gesichtszügen gefunden zu haben.

So verhalf die Restauratorin mit dem Namen Virginia, am katholischen Feiertag Maria Himmelfahrt, «unserer» Madonna» - nach über 200 Jahren durch graue Farbe versteckt - wieder an die Luft und zu neuem Leben.



Liebe Gäste

Die versprochene Anekdote, wie ich unseren Architekten Luigi Snozzi kennen lernte, erzähle ich Ihnen das nächste Mal; Zusammen mit der Neuigkeit, dass wir die ganze Casa Martinelli in den Wintermonaten, wochenweise ohne Hotelservice, dafür exklusiv an kleinere Gruppen vermieten möchten.



Bis dann wünschen wir Ihnen einen erholsamen Sommer.

Monika Gmür & Team
Juli 2021